

Erledigt

Hauptaufgabe des Smartphones! Telefonieren oder was?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. September 2015, 18:49

Seit Anfang bis Mitte der neunziger Jahre gibt es die Mobiltelefonie für jedermann. Bis ca. 2007 telefonierte man mit Handys! Seit 2007 mit der Einführung des iPhones änderte sich einiges. Samsung und auch andere machten es nach und bauten auch diese Smartphones! Dadurch änderte sich das Verhalten der Benutzer. Beim Handy stand die Telefonie im Vordergrund und natürlich das kostenpflichtige SMS-Versenden!

Mittlerweile sind die Smartphones aber zu Multimedia Talenten herangewachsen! Und das telefonieren ist mit den Smartphones fast zur Nebensache geworden. Suggestiert uns die Werbung doch tagtäglich, was man mit einem Smartphone alles machen kann, außer telefonieren und lässt uns im Glauben, dass das die Hauptaufgaben des Smartphones sind!

Jetzt meine Frage an Euch: Was macht ihr hauptsächlich mit dem Smartphone? Was steht bei euch im Vordergrund? Telefonie oder SMS, Whatsapp usw.? Oder evtl. surfen im I-Net, Musik hören, YouTube Videos anschauen usw.? Oder vielleicht sogar "Spiele"!

Also ich benutze es nach wie vor hauptsächlich zum "telefonieren"! Dann folgt Whatsapp und dann evtl. I-Net!

Beitrag von „Monchi_87“ vom 14. September 2015, 19:05

Hauptsächlich ist das Smartphone / iPhone bei mir zum Surfen im Einsatz. Unterwegs oder auf der Couch. Immer dann wenn ein PC / Mac nicht in der Nähe ist oder man keine Lust hat diese anzuschalten. Ansonsten noch Nachrichten (SMS, Messages und Whatsapp) und das übliche telefonieren. Aber meisten eben mal hier und mal da was im Internet nachlesen und auf die Leseliste für Safari daheim setzen.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Nightflyer“ vom 14. September 2015, 19:25

Telefonieren, SMS, Email, als Musikplayer unterwegs und "immer dabei Kamera" als Navi fürs Fahrrad und nur selten zum Surfen

Beitrag von „“ vom 14. September 2015, 19:27

Ja Kamera / Email / Wahtsapp blödeln und Muschi gucken,  

Beitrag von „jboeren“ vom 14. September 2015, 20:08

Ich benutze das smartphone für alles mögliche... hauptsache das akku leidet nicht. Denn ich hasse es wenn unterwegs kein strom mehr da is. Deshalb habe ich immer das ipad mini cellular dabei! Das schafft es einen ganzen Tag für mich da zu sein!

Beitrag von „lanos“ vom 14. September 2015, 21:16

bis auf die Muschies nutze ich es wie Gandalf

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „“ vom 14. September 2015, 21:18

Wie du hast doch selbst ein Muschi Avatar. 🐸

Beitrag von „Doe1John“ vom 14. September 2015, 22:09

Tja, wenns finster draussen ist, nehme ich die Taschenlampe.app.... Und schon wird's wieder helle....

Und natürlich auch telefonieren..... 🐸

Beitrag von „netzmammut“ vom 15. September 2015, 00:30

Als Mammut (also Quasi-Fossil 🐘) bin ich sehr konservativ in der Nutzung meines Dummphones...

Telefonieren, ab und an ne SMS, Fotografieren (naja Schnappschüsse eben).

Surfen usw fällt weg; einerseits zu teuer, andererseits "Surfen am Steuer" - will nicht wissen was die Rennleitung dazu zu sagen wüsste 😊

Was mir aber auffällt: die heutige Jugend streichelt ihr Handy mehr als die Freundin (resp. Freund)... Da läuft doch was schief? 😊

Beitrag von „Doe1John“ vom 15. September 2015, 10:35

Genau meine Meinung,,,,, Überall werden die Dinger (SamrtPhones) gestreichelt, im SuMa, beim Arzt, auf der Straße, in der Kneipe. Es ist schlimm geworden, mit den Dingern.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 15. September 2015, 12:23

ein Telefon ist zum telefonieren da. Ist mir vollkommen egal ob das mobil oder Festnetz ist; für alles andere gibt es besser geeignete Geräte. Aber als Notbehelf ist so ein Smartphone akzeptabel

Beitrag von „DeePoP“ vom 15. September 2015, 15:07

Hauptsächlich telefonieren, unterwegs Mails checken, navigieren, fotografieren/filmen, News auf'm Klo lesen, Musik mit Shazam analysieren.

Beitrag von „grt“ vom 15. September 2015, 21:10

meistens ist es schlicht ein telefon - quatschen und sms schreiben.



gelegentlich ein navi oder taschenoszilloskop und ab und zu schnappschiesser, wenn die cam zuhause geblieben ist und für notfälle eine taschenlampe.

unterwegs nutze ich es auch als reisewecker. die kalenderapp sollte ich mir langsam angewöhnen - ist sinnvoll, finde ich.


und ich teste die mobilansicht von webseiten. spielen tu ich nicht mit dem ding, online geh ich


nur, wenn wlan greifbar ist, aber kein rechner und ich irgendwas wichtiges gucken muss - totaler notbehelf.

und beim fahrradfahren steig ich ab, wenns klingelt, und erst wieder auf, wenn ich fertigtelefoniert hab - total gruselig, all die irren, die beim radfahren in der grosstadt fleissig telefonieren oder sogar am sms-schreiben (oderwasauchimmer sie mit dem dingsens wichtiges zu tun haben....) sind -

gleichzeitig extrem praktisch und eine richtige seuche so ein smartn .. meine meinung.

Beitrag von „El-Capitano“ vom 16. September 2015, 06:56


Also ich nutze mein i-pone eigentlich hauptsächlich für mobiles Internet. Deshalb auch ein reiner Internet Vertrag. Telefon nutze ich mäßig, meistens werde ich angerufen. Und SMS nutze ich garnicht mehr. Meistens nutze ich alternativ iMessage oder für die Samsung/Huawai/Nokia/... - Dödels Whatsapp.

Aber ich stimme der Meinung voll und ganz zu: Kaum steht/ sitzt man irgendwo nur eine Minute wird der Kasten raus geholt. Entweder wird dann irgendein "Errichte dein eigenes Imperium" - Spiel gespielt oder manche wischen einfach blöd in ihrem Home-Menü rum nach dem Motto:"Keine Ahnung was ich hier will aber Hauptsache ich hab mein Handy raus geholt". Noch schlimmer fällt mir das auf der Arbeit auf. Du verabredest dich zur gemeinsamen Mittagspause und willst ein bisschen Quatschen und dein Gegenüber ist nur mit dieser Sprachnachrichtenseuche beschäftigt.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 16. September 2015, 12:47

Die Nutzung des Smartphones ist bei einigen wie das Rauchen der Raucher. Von einer Packung Zigaretten am Tag schmecken evtl. 5 Stück. Den Rest raucht man aus Langeweile.

Ein Smartphone Nutzer braucht das Smartphone vielleicht auch 5 mal am Tag um "dringende" Sachen zu erledigen, der Rest ist auch nur aus Langeweile!

Beides macht süchtig!

Beitrag von „Monchi_87“ vom 16. September 2015, 13:01

@Trainer: Du bringst es gut auf den Punkt 😄

Beitrag von „Doe1John“ vom 16. September 2015, 13:41

Aber eben mit dieser "Sucht" läßt sich Geld verdienen. Ob nun mit Nikotin, Alkohol oder SmartPhones.. 😄😄😄

Beitrag von „PJH“ vom 16. September 2015, 16:06

Hallo Trainer,

bist Du von Beruf vielleicht Psychologe?

Gute Lagebeschreibung! 📍

Einen schönen Gruß. PJH